

Betreuungsangebote für internationale Studierende

-Sommersemester 2017-

**Vortrag:
„Arbeiten in Deutschland - Rechtliches zum
Berufseinstieg“**

(23.6.2017 um 15 Uhr in Hörsaal II, Hauptgebäude)

Internationale Studierende, die nicht aus der EU stammen, müssen besondere Voraussetzungen erfüllen, wenn sie nach ihrem Studium in Deutschland bleiben möchten, um hier zu arbeiten, d.h., um einen Aufenthaltstitel zu erhalten. Das deutsche Aufenthaltsrecht ist nicht für alle transparent, die Bürokratie wirkt oft wie ein Dschungel.

Inhalte

Wie viel Zeit habe ich nach meinem Studium, um einen Job in Deutschland zu suchen?/ Was ist die Blue Card?/ Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen, um die Blue Card zu erhalten?/ Welcher Aufenthaltstitel kommt ansonsten in Frage?

Der Vortrag richtet sich an internationale Studierende aus Drittländern, die nach ihrem Abschluss in Deutschland arbeiten möchten und sich über die Voraussetzungen für den Erhalt eines Arbeitstitels zu diesem Zweck informieren möchten. Die Referentin steht im Anschluss für persönliche Fragen bzgl. der individuellen Situation der Teilnehmenden zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt.

Referentin: Rechtsanwältin Güler Dogan

Frau Dogan hat Rechtswissenschaften an der Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn studiert und ist als selbstständige Rechtsanwältin mit dem Schwerpunkt Einreise- und Aufenthaltsrecht von Migranten/innen tätig. Als Migrationsexpertin arbeitet sie mit der Employland GmbH zusammen, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Fachkräfte aus dem Ausland sowie internationale Studierende und Absolventen/innen im Inland in Unternehmen zu vermitteln.

**Kontakt:
Dezernat Internationales
Sandra Papel
Poppelsdorfer Allee 53
53115 Bonn**



Um Anmeldung wird gebeten: Sandra.papel@uni-bonn.de